



Gitta Jung verteidigt Titel

Rasenkraftsport Sieg bei Hallen-DM im Steinstoßen

■ **Erfurt.** Je eine Gold- und Bronzemedaille sowie mehrere gute Platzierungen brachten die Rasenkraftsportler des TV Hahnenbach aus Erfurt von den deutschen Hallenmeisterschaften im Steinstoßen mit. Gitta Jung wiederholte ihren Erfolg aus dem Vorjahr. Gleich im ersten Versuch stieß sie im Schwergewicht der Altersklasse W70 den drei Kilogramm schweren Stein auf die Siegesweite von 8,04 Metern. Es war bereits der 16. Hallentitel für die Hahnenbacher seit 2000.

Willi Wolfram verpasste den Titel knapp. Im Schwergewicht der Altersklasse M60 lag Wolfram mit 10,50 Metern bis zum letzten Versuch in Front. Doch dann wuchteten Willi Mandt (Pulheimer SC) das 7,5 Kilogramm schwere Sportgerät auf 10,72 Meter und Hartmut Nuschke (SSC Vellmar) auf 10,74 Meter. Der

Hahnenbacher musste sich mit Bronze begnügen. Drei Starts absolvierte Niklas Hahn. Bei der Jugend A wurde er im Mittelgewicht (10-Kilogramm-Stein) mit 8,68 Metern Sechster. Den undankbaren vierten Platz belegte er mit 6,44 Metern im Mittelgewicht der Junioren (15 kg). Im Leichtgewicht der Männer (15 kg) landete er mit 6,16 Metern auf dem siebten Rang.

Alexa Schneider trat bei der Jugend A und B jeweils im Mittelgewicht an (5 kg). Bei den jüngeren Mädchen wurde sie mit 7,17 Metern Fünfte, in der höheren Altersklasse mit 6,98 Metern Siebte. Thomas Bertram verbesserte sich im Schwergewicht der M50-Senioren (10 kg) im Vergleich zum Vorjahr um zehn Zentimeter auf 7,61 Meter, rutschte aber einen Platz ab und wurde Achter. jms